



## Pressemitteilung

### **Berlinale Talents 2014: Die Kunst, Geschichten anders zu erzählen**

Unter dem Motto „Ready to Play? Breaking the rules“ fand vom 8. bis 13. Februar zum zwölften Mal *Berlinale Talents* mit 300 ausgewählten Talenten und 150 Experten im HAU Hebbel am Ufer in Berlin statt.

*Berlinale Talents 2014* fokussierte sich auf die Kunst des Geschichtenerzählens und den spielerischen und innovativen Umgang mit Stoffen. Prominente Drehbuchautoren und Regisseure wie Michel Gondry (*Vergiss mein nicht*), James Schamus (*Gefahr und Begierde*), Greta Gerwig (*Frances Ha*), Tony Grisoni (*Angst und Schrecken in Las Vegas*), Claudia Llosa (*Aloft*), Răzvan Rădulescu (*Mutter und Sohn*), Diego Luna (*César Chávez*), Maren Ade (*Alle anderen*), Christian Petzold (*Barbara*) sowie Benjamin Heisenberg (*Über-Ich und Du*) teilten ihre Erfahrungen mit den Talenten. Production Designer Adam Stockhausen (*Grand Budapest Hotel*), Sound Designer Eugene Gearty (*Hugo Cabret*) und Schauspielerin Nina Hoss (*Barbara*) sprachen darüber, wie sie in enger Zusammenarbeit mit anderen dazu beitragen, vielschichtige Geschichten und lebendige Charaktere zu kreieren. Auch serielle Formate wurden diskutiert: Showrunner Neil Jordan (*Die Borgias - Sex. Macht. Mord. Amen.*) und Produzentin Martha De Laurentiis (*Hannibal*) betonten die Wichtigkeit, sich immer wieder selbst zu fordern und Neues in die eigene Arbeit einzubringen. „Es kommt darauf an, eine neue Filmsprache zu entwickeln - ganz gleich, ob beim Schreiben, Regie führen oder im Schnitt. Junge Filmschaffende bringen innovative Ideen mit und das ist der Grund, warum gerade diese in unserer Filmindustrie gefördert werden müssen“, so De Laurentiis.

Von Canon unterstützt, bot *Berlinale Talents* erneut ein hochkarätiges Angebot an Kameraworkshops an. Neben Franz Lustig (*How I Live Now*), Stefan Ciupek (*Blue Desert*) und Christopher Doyle (*In the Mood for Love*) gab auch Agnès Godard (*Beau Travail*) in einer Masterclass Einblick in ihre Arbeitsweise und sprach über die enge Zusammenarbeit mit Claire Denis und Ursula Meier, über die Kraft der Bilder und deren Rolle im Storytelling-Prozess. „Bilder für sich selbst existieren nicht, sie sind zentraler Bestandteil des Geschichtenerzählens“, so Godard.

Ein voller Erfolg war der „*Berlinale Talents Market Hub*“ auf dem *European Film Market (EFM)*. Die von Canon geförderte Initiative entwickelte sich zur beliebten Anlaufstelle und zu einem Treffpunkt für die zehn eingeladenen Verleiher sowie andere Talente und zog zahlreiche Marktbesucher an. Zur Eröffnung besuchte Kulturstaatsministerin Monika Grütters gemeinsam mit Festivaldirektor Dieter Kosslick und *EFM*-Direktorin Beki Probst den Stand.

**64. Internationale  
Filmfestspiele  
Berlin  
06. – 16.02.2014**

#### **Presse**

Potsdamer Straße 5  
10785 Berlin

Tel. +49 · 30 · 259 20 · 707  
Fax +49 · 30 · 259 20 · 799

press@berlinale.de  
www.berlinale.de

Ein Geschäftsbereich der  
Kulturveranstaltungen des  
Bundes in Berlin (KBB) GmbH

#### **Geschäftsführung:**

Prof. Dieter Kosslick  
(Intendant Internationale  
Filmfestspiele Berlin),  
Charlotte Sieben  
(Kaufmännische Geschäftsführung),  
Prof. Dr. Bernd M. Scherer,  
Dr. Thomas Oberender

Vorsitzender des Aufsichtsrats:  
Staatsministerin  
Prof. Monika Grütters, MdB

Amtsgericht Charlottenburg  
HGR Nr. 96 · HRB 29357  
USt ID DE 136 78 27 46



## Pressemitteilung

Im Rahmen des Talent Project Markets wurde der mit 10.000 Euro dotierte VFF Talent Highlight Pitch Award an Bavo Defurne aus Belgien für sein Projekt *Souvenir* verliehen. Die mit jeweils 1.000 Euro dotierten Nominierungspreise gingen an Kaleena Kiff aus Kanada (*The Long Midnight of Barney Thomson*) und Ása Hjörleifsdóttir aus Island (*The Swan*).

Die Teilnehmer des Sound Studios bekamen 2014 die Chance, das Sounddesign für einen Policy Trailer für Dolby® Atmos zu kreieren, der international in Dolby® Atmos Kinos eingesetzt werden soll. Ausgewählt wurde die Bewerbung der russischen Sounddesignerin Yulia Glukhova, die nun zu Dolby® nach Wootton Bassett in England eingeladen ist, um die Tonmischung in Dolby® Atmos zu vollenden.

Die Robert Bosch Stiftung verlieh während *Berlinale Talents* den Filmförderpreis für internationale Zusammenarbeit. Die drei Filmteams wurden je mit einem Filmförderpreis der Robert Bosch Stiftung für ihre Projekte in den Kategorien „Animation“ (*Manivelle-Memories of the Man of Tomorrow*, Libanon / Deutschland), „Dokumentarfilm“ (*Possessed by Djinn*, Jordanien / Deutschland) und „Kurzspielfilm“ (*Dry Hot Summers*, Ägypten / Deutschland) ausgezeichnet. Die Preise sind jeweils mit bis zu 60.000 Euro dotiert.

Pressekontakt *Berlinale Talents*:

Sebastian Huber

[talents.press@berlinale.de](mailto:talents.press@berlinale.de)

Tel. +49.30.259 20.518

Fax +49.30.259 20.519

Fotos, Informationen und aktuelle Berichterstattung finden Sie unter:

[www.berlinale-talents.de](http://www.berlinale-talents.de).

*Berlinale Talents* ist eine Initiative der Internationalen Filmfestspiele Berlin, ein Geschäftsbereich der Kulturveranstaltungen des Bundes in Berlin GmbH, gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, in Kooperation mit MEDIA - Trainingsprogramm der Europäischen Union, Robert Bosch Stiftung, Medienboard Berlin-Brandenburg und Canon.

Presseabteilung,  
14. Februar 2014